



KLANGSPUREN SCHWAZ

Thomas Larcher wird Obmann und Maria Salchner wird neue Geschäftsführerin des Vereins

Maria Salchner wird neue Geschäftsführerin von Klangspuren Schwaz. Sie übernimmt die Agenden von Angelika Schopper und arbeitet sich derzeit in ihr neues Tätigkeitsfeld ein. Frau Schopper kehrt als operative Geschäftsführerin einer gemeinsamen GmbH der Stadt St. Pölten und des Landes Niederösterreich nach St. Pölten zurück. Dort wird sie mit ihrem neuen Team den „Kunst- und Kulturschwerpunkt“ sowie den Neubau und Betrieb des „Kinderkunstlabors“ – einer innovativen Institution für zeitgenössische Kunst für Kinder – für das Jahr 2024 vorbereiten und umsetzen. Als neuer Obmann des Vereins Klangspuren wurde Thomas Larcher, Komponist, Pianist und Mitbegründer von Klangspuren Schwaz, bestellt.

Maria Salchner war 22 Jahre bei der Firma Swarovski in unterschiedlichen Rollen tätig. Sie wird ihre Erfahrungen in der Organisation von Kultur-Großveranstaltungen und Konzertreihen, im Bereich der Vermittlung von Kinder- und Jugendprogrammen sowie im Projektmanagement in ihre neue Aufgabe einfließen lassen. „Zeitgenössische Kunst und Kultur sind mir ein großes Anliegen, daher freue ich mich auf die neue Herausforderung mit dem Team an den vielfältigen Bereichen von Klangspuren Schwaz gestalterisch mitzuwirken und mit meinem Engagement zum Gelingen beizutragen.“

Thomas Larcher machte sich zu Beginn seiner Laufbahn als Pianist einen Namen. Erste eigene Kompositionen folgten ab Ende der 1980er Jahre, auch dem großen Format hat sich Larcher immer wieder gewidmet – 2011 wurde etwa das große Orchesterwerk *Red and Green* vom San Francisco Symphony Orchestra uraufgeführt. Seine erste Oper *Das Jagdgewehr* kam 2018 bei den Bregenzer Festspielen mit dem Ensemble Modern zur Uraufführung. Larcher war und ist auch als künstlerischer Leiter tätig. So war er 1994 Mitbegründer von Klangspuren Schwaz, die er bis 2002 leitete. Im Jahr darauf initiierte er das Kammermusikfestival *Musik im Riesen* in Wattens, das jährlich stattfindet. Der Tiroler erhielt bereits zahlreiche Auszeichnungen, zuletzt den Österreichischen Staatspreis 2019.

Thomas Larcher: „Ich freue mich, wieder zu Klangspuren zurückzukehren und als Obmann den Klangspuren-Kosmos mit all seinen Bereichen – vom Festival über die International Ensemble Modern Academy bis zu den breit gefächerten Education-Projekten – zu unterstützen, weiterzudenken und weiterzuentwickeln.“

Klangspuren Festival 2021

Das Festival Klangspuren Schwaz steht in diesem Jahr unter dem Motto *Transitions* (10.09.–26.09.2021). Als Composer in Residence wirkt die rumänisch-deutsche Komponistin Adriana Hölszky, als Improviser in Residence der aus Deutschland stammende Saxophonist und Klarinetist Frank Gratkowski. Kuratiert wird das Festivalprogramm vom künstlerischen Leiter Reinhard Kager, dessen Vertrag 2021 ausläuft. Derzeit finden intensive Vorbereitungen für die Suche nach der neuen künstlerischen Leitung statt, die Ausschreibung dieser Position erfolgt in Kürze.

Das Team und der Verein von Klangspuren Schwaz bedanken sich herzlichst bei Angelika Schopper für den unermüdlichen Einsatz in den letzten sieben Jahren und die konstruktive sowie äußerst fruchtbare Arbeit. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Maria Salchner und Thomas Larcher.

Anbei finden Sie Fotos von Maria Salchner und Thomas Larcher. Weiteres Bildmaterial können Sie auf unserer Homepage herunterladen: www.klangspuren.at/presse/pressebilder-1

PRESSEKONTAKT

Désirée Peyrer

Klangspuren Schwaz

t +43 5242 73582, f -20, m +43 664 2205306

presse@klangspuren.at, www.klangspuren.at

Franz-Ullreich-Straße 8a, 6130 Schwaz / Austria